# Kaufvertrag

Zwischen dem bisherigen Nutzungsberechtigten der Bodenfläche Kleingarten-Nr.
in der Kleingartenanlage „Möllenzug“ e.V. Niederlehme

....., wohnhaft .....
nachfolgend VERKÄUFER genannt

und dem nachfolgenden Nutzungsberechtigten an der obengenannten Bodenfläche

....., wohnhaft: .....
nachfolgend KÄUFER genannt, Telefon:
e-mail:

wird in Übereinstimmung mit dem Vorstand des Kleingartenvereins zur Übergabe der auf der Bodenfläche befindlichen Baulichkeiten, Anlagen und Anpflanzungen folgender Kaufvertrag geschlossen:

1. Der Verkäufer übergibt die im Schätzungsprotokoll vom ..... ..... enthaltenen Baulichkeiten, Anlagen und Anpflanzungen mit Wirkung vom..... an den Käufer. Das rechtskräftige Schätzprotokoll ist Bestandteil dieses Vertrages.
2. Der Käufer zahlt dem Verkäufer die von der Schätzkommission festgestellten Abfindungswerte als zulässigen Kaufpreis zuzüglich des vereinbarten Preises für übernommene Ausstattung etc. Die Aufschlüsselung des Kaufpreises ist dem Schätzprotokoll zu entnehmen. Der Kaufpreis beträgt

   insgesamt ..... € (in Worten: ..... )

   dav. für Gebäude: ..... €, Anpflanzungen: €, Inventar: ..... . €

   Die Zahlung (Termin, Art und Weise der Zahlung) des o.g. Betrages wird wie folgt realisiert:
   ..... .
3. Der Verkäufer hat den Käufer über die Beschaffenheit der Baulichkeiten und Anlagen informiert und ihm folgende Unterlagen (Bauzeichnungen einschl. Verlauf von Versorgungsleitungen auf dem Gelände der Kleingartenparzelle, Baugenehmigung/-zustimmung, Handbuch des Kreisverbandes, Vereinssatzung, Gartenordnung etc.) sowie Schlüssel übergeben:
   .....
4. Der Käufer hat sich über alle bestehenden Rechte und Pflichten des Verkäufers aus der Parzellennutzung und der Vereinsmitgliedschaft informiert und tritt in diese ein. Mit Zahlung der Aufnahmegebühr in Höhe 150 € wird das Recht zur Nutzung der bestehenden Vereinsinfrastruktur erworben.
5. Für die Baulichkeiten bzw. baulichen Anlagen wird eine Garantiezeit von drei Monaten vereinbart. Sie beginnt mit dem Tag des Kaufes.
6. Dieser Kaufvertrag wird in drei Exemplaren ausgefertigt und bedarf der Zustimmung des Vorstandes des Kleingartenvereins. Er bildet die Grundlage für den Abschluss des Kleingartenpachtvertrages mit dem Käufer.
7. Das Nichtbestehen offener Forderungen an den Verkäufer wird bestätigt: ……
   Datum: ..... Kassierer des Kleingartenvereins.....
   Wird die Stellungnahme des Kassierer des Vereins nicht eingeholt, erklärt sich der Käufer mit Unterzeichnung des Kaufvertrages bereit, alle offenen Forderungen des Vereins an den Verkäufer zu übernehmen.
8. ...Zählerstände zur Übergabe: Elektro:.....kWh Wasser:.....$m^3$

   Datum:..... Abrechnungsbeauftragter Strom/Wasser .....
9. Sonstige Vereinbarungen: .....
   .....
   .....

(Ort) ....., den .....

(Verkäufer) ..... (Käufer) .....

Zustimmung durch den Vereinsvorstand: .....
(Datum) (Stempel/Unterschrift)